



**Handbuch für die Bewerbung
zur Durchführung einer
Nationalen Bonsai-Ausstellung (NBA)
inkl. New Talent Wettbewerb (NTW)
für die Vereinigung Schweizer
Bonsai-Freunde (VSB)**

Das Handbuch entstand mit freundlicher Unterstützung durch die:

AG Bonsaifreunde Emmental
AG Bonsai Long Valley
IG Moyogi-Bonsaifreunde Dreiländereck Basel
IG Bonsai St. Gallen

Inhaltsverzeichnis

1)	Einleitung	Seite 2
2)	Aussteller	2
3)	Gastronomie	3
4)	Platzbedarf	3
5)	Infrastruktur	4
6)	Personal	4
7)	Werbung	4
8)	Unterstützung durch den VSB	4
9)	Budget	5
10)	Bewerbung	5
11)	Annahme/Ablehnung der Bewerbung	6
	Abkürzungsverzeichnis	6
12)	Inkrafttreten	6

1) Einleitung

Das Handbuch dient Arbeitsgruppen, Kollektiv- und BIGS-Mitglieder (nachfolgend Organisator genannt) zur Abklärung einer Durchführung und Einreichung einer Bewerbung, zur Durchführung der Nationalen Bonsai-Ausstellung, kombiniert mit dem New Talent Wettbewerb. Dieser Anlass wird einmal pro Jahr durchgeführt und hat folgende Ziele:

1. Bekanntmachung der Bonsaiidee und der Aktivitäten auf regionaler Ebene, sowie Werbung für Neumitglieder.
2. Schaffung der Möglichkeit für VSB Mitglieder und andere, sich mit gleichgesinnten ungezwungen auszutauschen.
3. Ermittlung / Nomination der Bonsai, welche im darauffolgenden Jahr bei der Ausstellung der NBA für die Schweiz ausgestellt werden.
4. Ermittlung / Nomination des New Talent, welches im darauffolgenden Jahr am NTW der NBA die Schweiz vertreten kann.
5. Schaffung der Möglichkeit für BIGS Mitglieder ihre Materialien in einem attraktiven Rahmen an Interessierte anzubieten.

Die Ausstellung ist als Wanderausstellung zu sehen, welche in allen Teilen der Schweiz durchgeführt werden kann.

Um die Attraktivität des Anlasses zu steigern, dürfen zusätzliche Themen in den Anlass eingebaut werden. So ist es möglich Suiseki, Ikebana, asiatische- Küche, -Kampfsportarten, -Meditationstechniken, und andere -Kunstrichtungen ins Programm aufzunehmen. Kernpunkt aber soll Bonsai sein.

Der VSB begleitet den Organisator mit einer *Ständigen Kommission zur Organisation für die Nationale Ausstellung und den New Talent Wettbewerb*.

2) Aussteller

Für folgende Aussteller muss Platz bereitgestellt werden:

- VSB Einzelmitglieder
- Arbeitsgruppen
- Kollektiv-Mitglieder
- Verkaufsfläche für BIGS Mitglieder

Sonderflächen für Gastvereine aus dem Ausland, oder andere Attraktivitäten wie Suiseki, Ikebana, asiatische Küche, Kampfsportarten, Meditationstechniken und anderen Kunstrichtungen sind erwünscht.

3) Gastronomie

Ein Gastronomisches Angebot ist anzubieten. Ob diese selber geführt, oder Extern vergeben wird, ist dem Organisator überlassen. Das Gastronomische Angebot soll auf dem Ausstellungsgelände, oder in unmittelbarer Nähe sein. Es sollte folgende Kunden berücksichtigen.

- Helfer beim Aufbau der Ausstellung (*Einfache Verpflegungs- und Getränkemöglichkeit da*)
- Zulieferer von Ausstellungsmaterial *Aussteller & Zulieferer lange Anfahrtswege haben*)
- Eröffnung der Ausstellung
- Besucher der Ausstellung

Separat als eigenständige Veranstaltung

- Gala-Diner für die Rangverkündigung des New Talent Wettkampfes und die prämierten Bonsais.

4) Platzbedarf

Die nachfolgende Zusammenstellung des Platzbedarfes der letzten Jahre soll als Grundlage für die benötigten Lokalitäten dienen:

	VSB Einzelaussteller		Arbeitsgruppen & Kollektiv- Mitglieder		Verkauf (BIGS)		New Talent Wettbewerb	Gastronomie	Sonder- fläche
	Anzahl Aussteller	Total Laufmeter	Anzahl Aussteller	Total Laufmeter	Anzahl Aussteller	Total Laufmeter			
2018									
2017	48		10		46		5		
2016	30				15				
2015									
2014	86		10		28		6		
2013	75		9		15				

Die aktuelle Version ist bei der Ständigen Kommission zur Organisation der Nationalen Bonsai Ausstellung und dem New Talent Wettbewerb erhältlich.

Lokalitäten finden sich beispielsweise in Form von Schulhäusern (Grundschulen, Gewerbeschulen, Universitäten), öffentlichen Aulen, privaten Festhallen, Schlössern, Galerien, alten Fabriken, Markthallen, Bauernhäusern, Zeughäusern, Gartencentern etc. sein. Die Individuellen Rahmenbedingungen jeder Region sind dafür zu berücksichtigen.

Neben der Erreichbarkeit (Auto & öffentliche Verkehrsmittel) sollten Übernachtungsmöglichkeiten mit in die Betrachtung einfließen. Diese haben keinen zwingenden Charakter, sind aber für Besucher aus entfernten Regionen von Vorteil.

Zur Bewertung betreffend der Eignung der möglichen Standorte kann die *Ständige Kommission zur Organisation für die Nationale Ausstellung und den New Talent Wettbewerb* eingeladen werden.

5) Infrastruktur

Bei der Überprüfung der infrastrukturellen Gegebenheiten des möglichen Standortes sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Licht
- Parkmöglichkeiten
- Tische
- Rückwände
- Wegweiser

Für die Miete benötigter Infrastruktur ist es von Vorteil, wenn lokale Verkehrsvereine und/oder Gemeindeverwaltungen angefragt werden. Die lokale Gemeindeverwaltung ist in der Regel bestens über solche Ressourcen informiert und hilft sicher gerne weiter. Weiter gibt es Listen von AGs, IG, BIGS-Mitglieder die Infrastruktur ausleihen bzw. vermieten. Diese, bzw. die Kontaktadressen, können über die *Ständige Kommission zur Organisation für die Nationale Ausstellung und den New Talent Wettbewerb* angefordert werden.

6) Personal

Bei Personalknappheit können/sollen Kooperationen mit anderen AGs, IGs gesucht und aufgebaut werden. Ebenso hilft der Kontakt zu lokalen Vereinen/Clubs.

7) Werbung

Lokale, Regionale, wie auch Schweizerische Gegebenheiten betreffend Redaktionen von:

- Zeitungen
- Radio
- TV, sollten in einer Liste zusammengefasst werden. (inkl. Insertionskosten)

8) Unterstützung durch den VSB

Der VSB unterstützt den Organisator mit der *Ständigen Kommission zur Organisation für die Nationale Ausstellung und den New Talent Wettbewerb*. Deren Aufgaben und Zusammenarbeit ist im Reglement Ständige Kommission für die ständige Kommission zur Organisation für die Nationale Bonsai Ausstellung und den New Talent Wettbewerb geregelt.

Die finanzielle Unterstützung durch den VSB beträgt CHF 4'000.— pro Ausstellung/Jahr. Sollte ein Defizit entstehen stehen weitere CHF 2'000.- als Defizitgarantie zur Verfügung. Diese können aber nur durch Einreichung der detaillierten Schlussabrechnung an den Vorstand beantragt werden. Dem Vorstand steht es offen, diesen Antrag an der Mitgliederversammlung genehmigen zu lassen.

9) Budgetplan

Folgender Budgetplan ist als Minimalvariante zu betrachten. Eine detaillierte Budgetplanung ist gewünscht, steht dem Organisator aber offen.

	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
Einlage Organisator		
Betrag VSB		
Einnahme Händler		
Eintritte Besucher		
Sponsoreneinnahmen		
Gastronomie Ausstellung		
Tombola		
Galadinner		
Hallenmiete		
Aufwand Office/Büro		
Aufwand OK Präsidium		
Aufwand Finanzen		
Aufwand Festaktivitäten		
Aufwand Parkieren		
Aufwand Sicherheit		
Aufwand Public Relation		
Aufwand Bau/Einrichtungen		

Total Aufwand		
Total Ertrag		
Total Überschuss/Defizit Ausstellung		

10) Bewerbung

Die Bewerbung für die Durchführung eines NBA-NTW Anlasses soll Antworten auf die Kapitel 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9 geben und wird dem VSB Vorstand eingereicht.

11) Annahme/Ablehnung Bewerbung

Die Bewerbung wird durch den VSB Vorstand geprüft und, sofern notwendig, zur Verbesserung an den Bewerber retourniert. Die Bewerbung wird den Delegierten danach unterbreitet. Die Annahme bzw. Ablehnung der Bewerbung wird per Abstimmung durch die Delegiertenkonferenz ermittelt. Das kann anlässlich einer Delegiertenkonferenz, Brieflich oder auf elektronischen Wege geschehen.

Abkürzungsverzeichnis

- AG = Arbeitsgruppe der Vereinigung Schweizer Bonsai-Freunde
- BIGS = Bonsai Interessen Gemeinschaft Schweiz
- DV = Delegiertenkonferenz des VSB
- KM = Kollektiv-Mitglied (dem VSB angeschlossener Verein)
- NBA = Nationale Bonsai Ausstellung
- NTW = New Talent Wettbewerb
- VSB = Vereinigung Schweizer Bonsai-Freunde

12) Inkrafttreten

Dieses Handbuch wurde anlässlich der Mitgliederversammlung vom 01. September 2019 in Langenthal genehmigt.

Datum Unterschrift

1.9.2019

.....
Der Präsident

